Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 37

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ädagogilme Blätter

Vereinigung des "Howeizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz lund des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einstedeln, 15. Sept. 1911. | Nr. 37 |

18. Jahrgang.

Redaktionshommission:

oh. Rettor Reiser, Erziehungsrat, Bug, Prafibent; die oh. Seminar-Direktoren Bilh. Schnyber histirch und Baul Diebolber, Rickenbach (Schwyz), herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen) und herr Elemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln. Einfendungen sind an letzteren, als ben Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Aufträge aber an oh. haasenstein & Bogler in Buzern Abonnement:

Ericheint wöchentlich einmal und toftet jahrlich fr. 4.50 mit Bortogulage. Beftellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshanblung Ginfiebeln.

Rrantentaffe des Bereins tath. Lehrer und Schulmanner der Schweig: Berbandsprafibent fr. Lehrer 3. Defch, St. Fiben; Berbandstaffier fr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Kirche und Kultur. — Achtung! — Der Kampf um die Schule in Frankreich. — Reise-Büchlein und Ausweiskarten. — Das neue Schülerheim in Neu St. Johann (Toggenburg.) — humor. — Korrespondenzen. — Padagogische Chronik. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate.

Kirche und Kultur.

Das Juniheft der "Apologetischen Rundschau" bringt nach Mitteilung des "Magazin für Badagogit" einige Daten über "fleritale" Leiftungen und Ginfluffe auf tulturellem Bebiete, welche wir hier im wesentlichen unter Anfügung von ein paar sonstigen Rotigen folgen laffen.

1. Der protestantische Geschichtsforscher Gregorotius bemerkt, daß "alle Anstalten der Bolterzucht von Rom ausgegangen find, daß bie Literatur, Dlufit, Mathematit, Grammatit, die Runft zu bauen und zu malen von Rom famen." - Davon zeugen unter anderm die verschiebenen Universitäten, welche ben Bapften ihre Grundung verdanten. So erhielten mahrend des Beitraumes 1385-1506 in Deutschland 14 hochschulen papstliche Stiftungsbriefe, nämlich Heidelberg, Köln, Erfurt, Leivzig, Rostod, Trier, Freiburg i. B., Greifswald, Basel, Ingolstadt, Mains, Tübingen, Wittenberg, Frantfurt a. D. Dazu tommen 18 Stiftungsbriefe für Univerfitaten in Italien, Frankreich, Spanien und Bortugal, Defterreich-Ungarn.